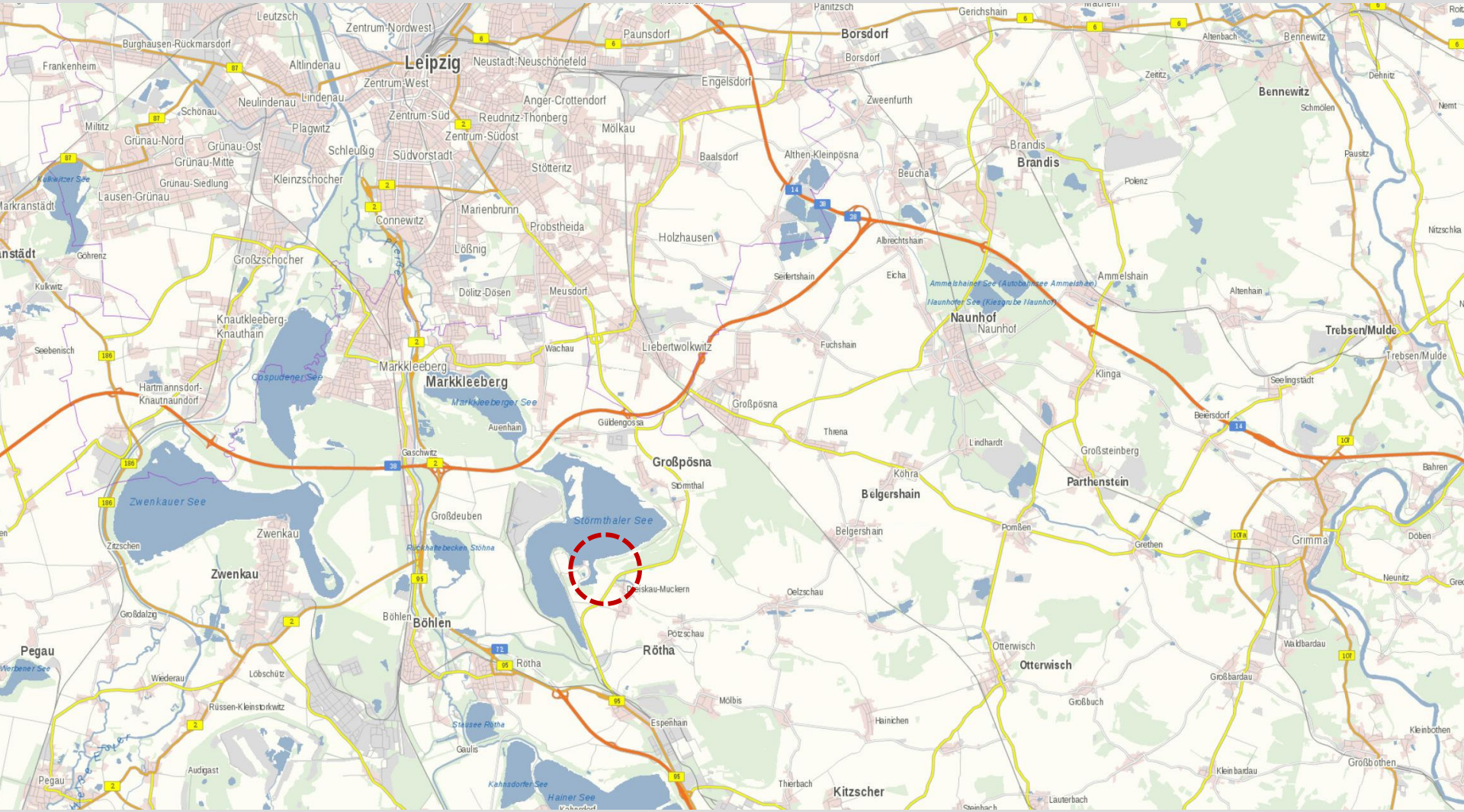
büro.knoblich LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Vorstellung der Konzeptideen zum städtebaulichen Entwurf

büro.knoblich
LANDSCHAFTSARCHITEKTEN



Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und
Baumanagement, NL Leipzig II, Tieckstr. 2, 04275 Leipzig

Makrolage
Störmthaler See

Präsentation am 18.05.2020

büro.knoblich LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

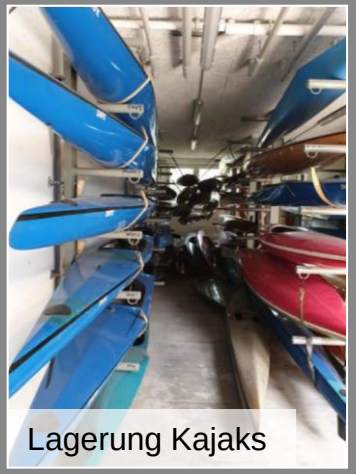
Was ist ein Natursportzentrum?

- Ort zur Durchführung von Lehrveranstaltungen und Kursen von Wassersportarten
  - → Kanu/Kajak
  - → Surfen
  - → Stand-Up Paddling

Ziel der angebotenen Kurse

- Naturerfahrung durch das nicht alltägliche Medium Wasser
- Förderung des motorischen Könnens in den o.g. Wassersportarten
- Nachhaltiges Erlernen von Grundtechniken bei unterschiedlichen äußeren Bedingungen

Lagerung Kajaks


Lagerung Kajaks

Lagerung Surfrigs

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und
Baumanagement, NL Leipzig II, Tieckstr. 2, 04275 Leipzig

büro.knoblich LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

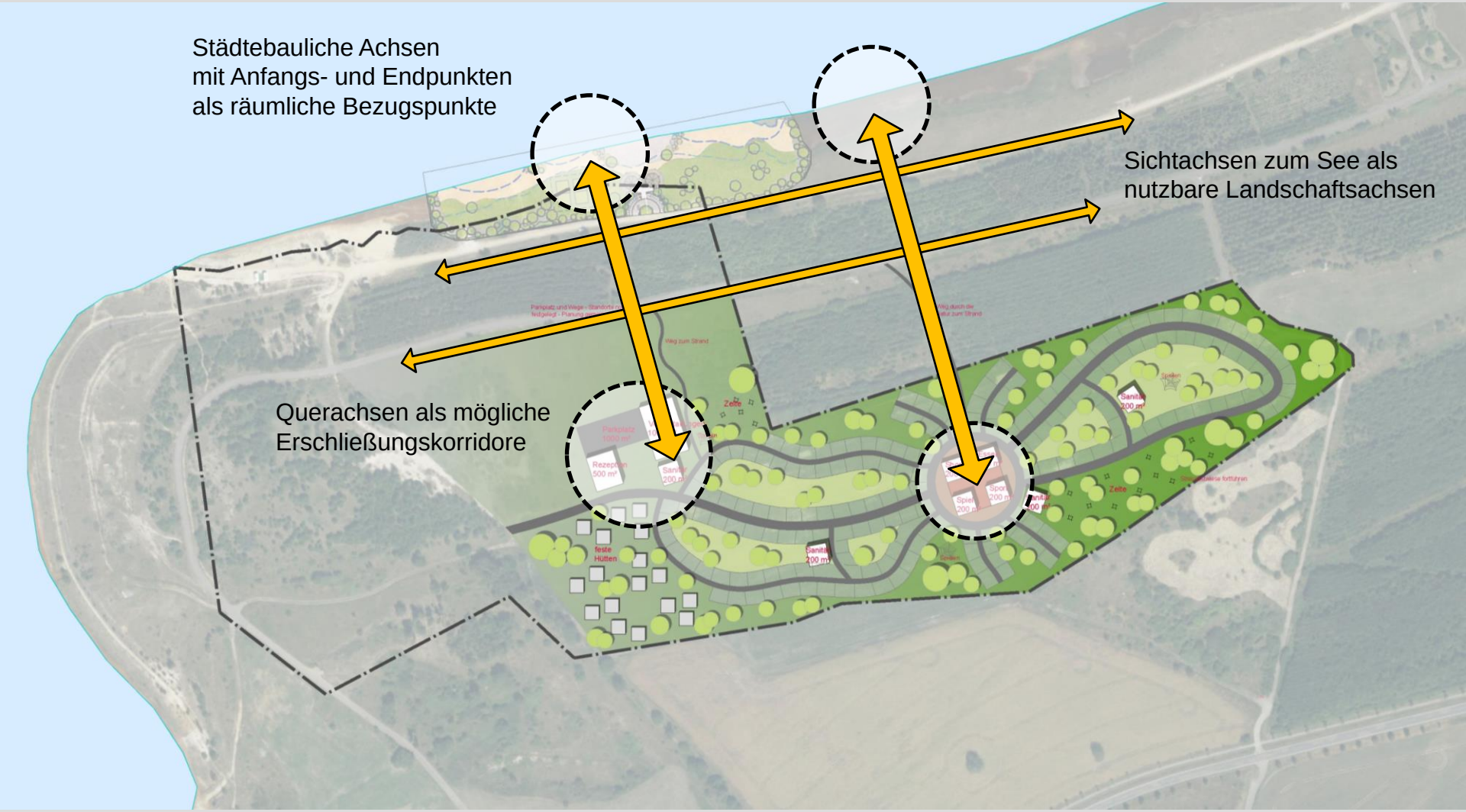
Plangebiet

büro.knoblich LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

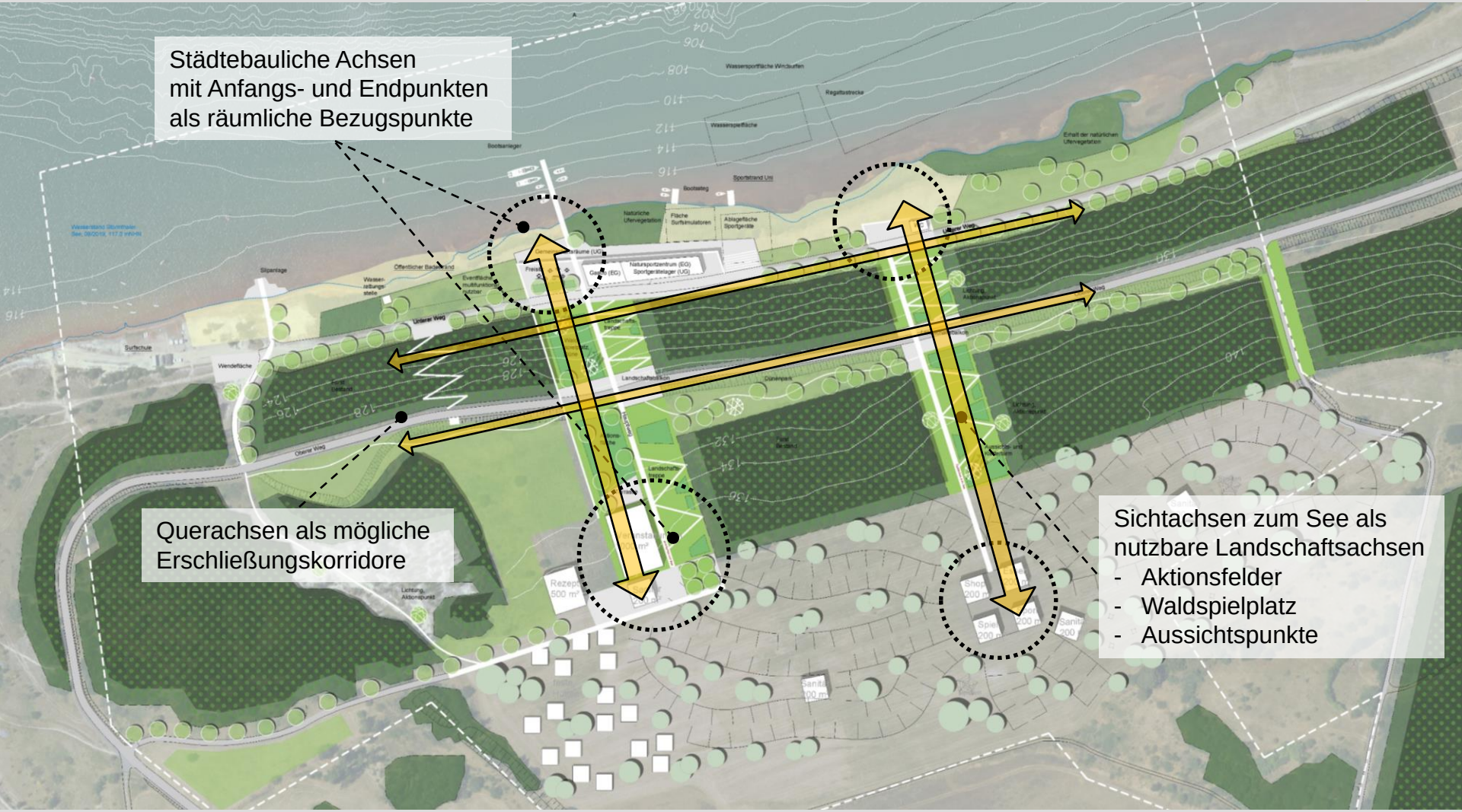
Bestehende Vorplanung des DRK
Inklusionscampingplatz

Präsentation am 18.05.2020

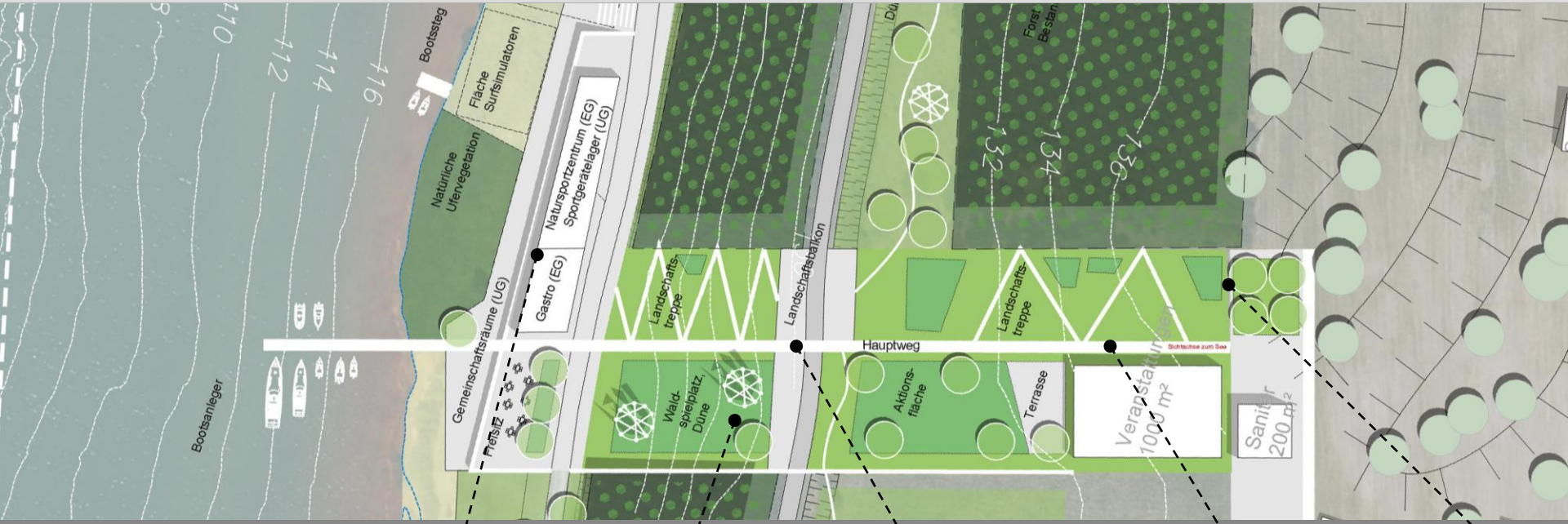
büro.knoblich LANDSCHAFTSARCHITEKTEN



büro.knoblich LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

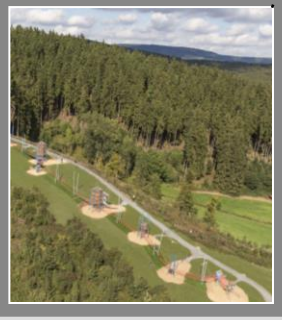


büro.knoblich
LANDSCHAFTSARCHITEKTEN



Gastronomie / Natursportzentrum

Waldspielplatz



Landschaftsbalkon

Hauptweg

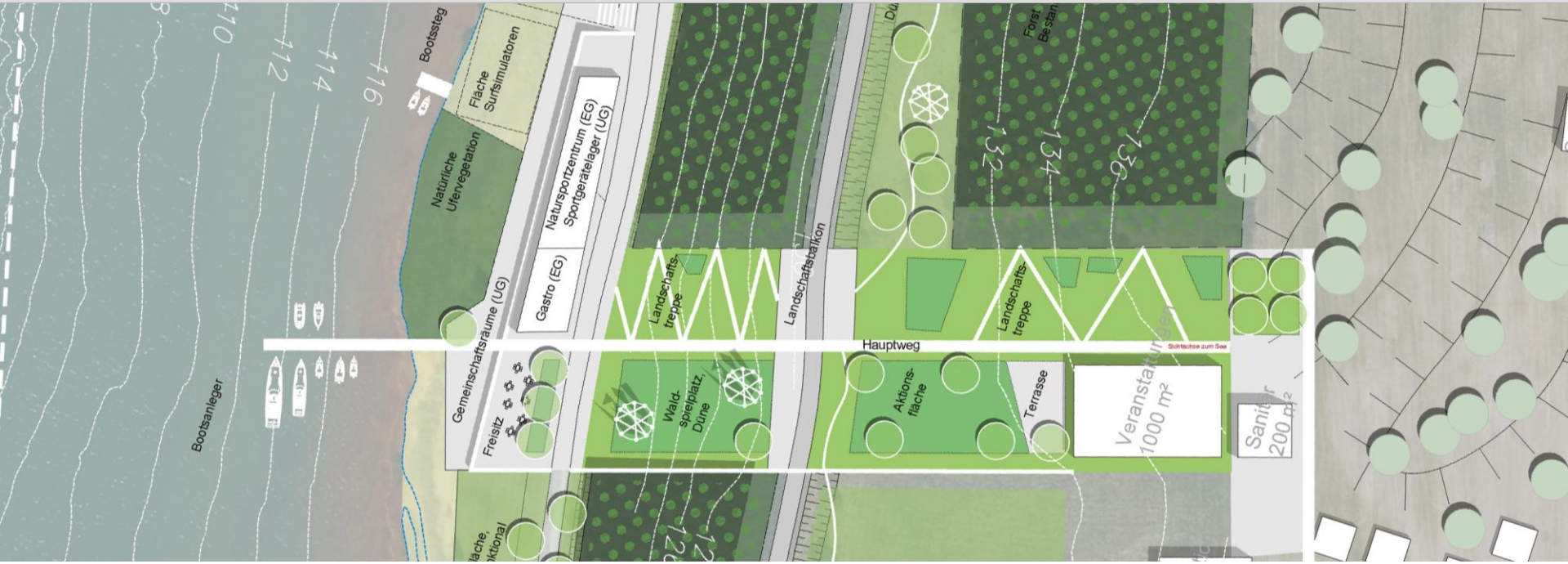
Landschaftsachse

Städtebaulicher Entwurf
Landschaftsachse 1

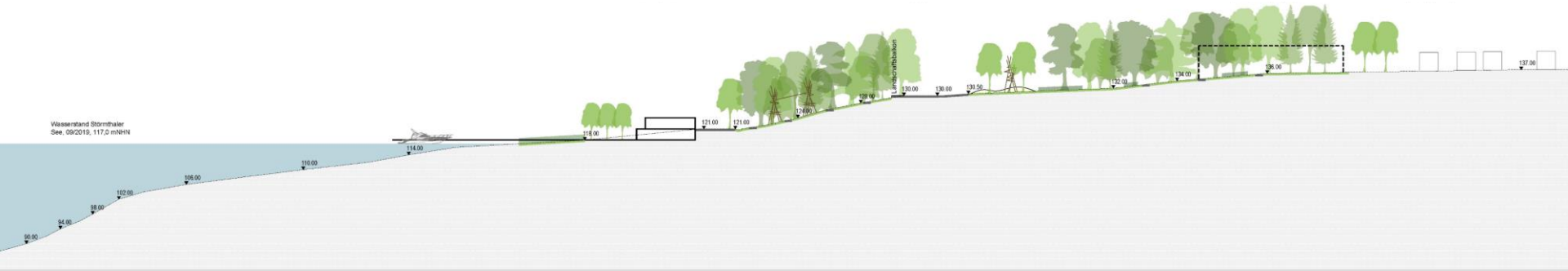
Präsentation am 18.05.2020

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und
Baumanagement, NL Leipzig II, Tieckstr. 2, 04275 Leipzig

büro.knoblich LANDSCHAFTSARCHITEKTEN



Geländeschnitt

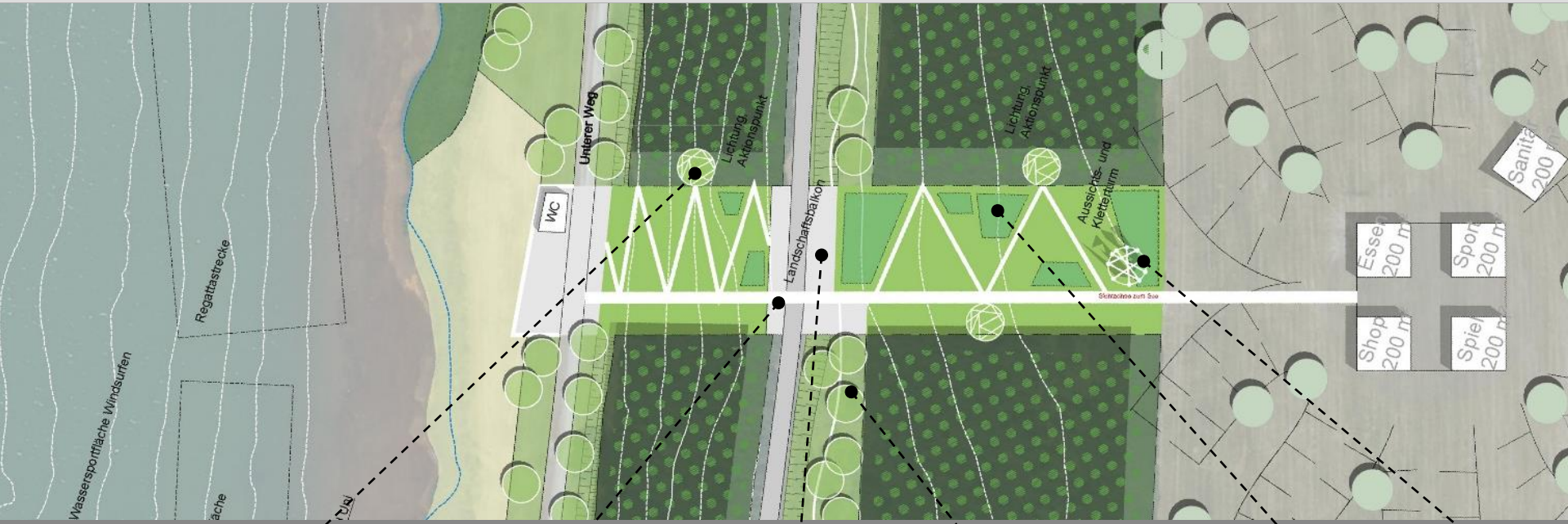


Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und
Baumanagement, NL Leipzig II, Tieckstr. 2, 04275 Leipzig

Städtebaulicher Entwurf
Landschaftsachse 1

Präsentation am 18.05.2020

büro.knoblich LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

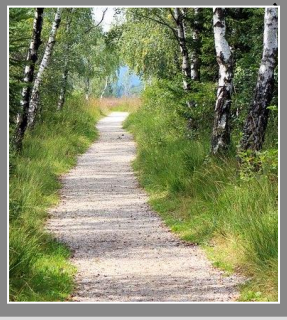


Aktionspunkt

Landschatfsbalkon

Landschaftsbalkon

Dünenpark



Aktionsfläche

Aussichtsturm

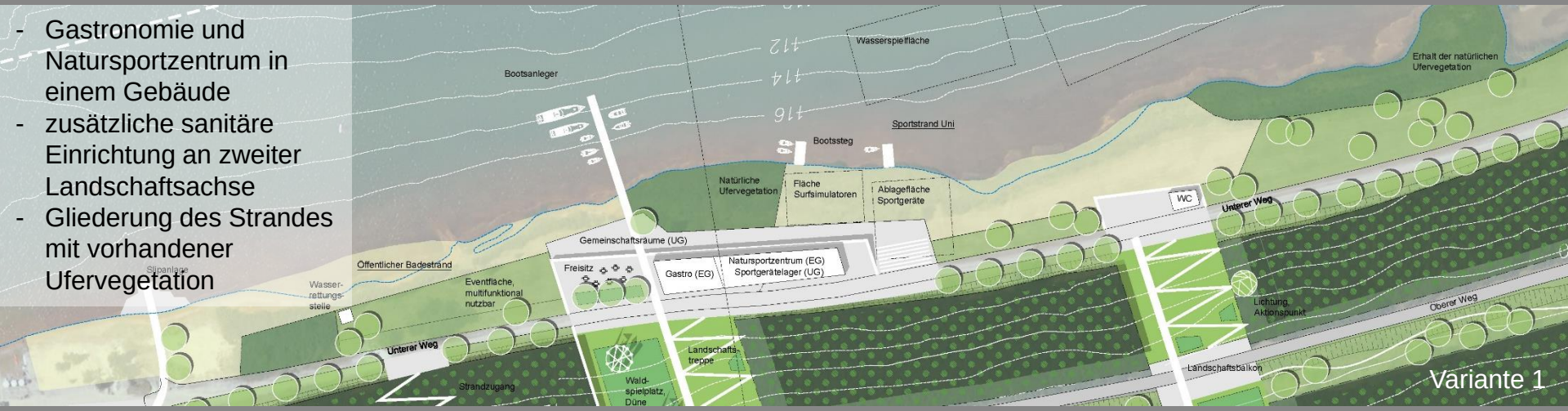
Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und
Baumanagement, NL Leipzig II, Tieckstr. 2, 04275 Leipzig

Städtebaulicher Entwurf
Landschaftsachse 2

Präsentation am 18.05.2020

büro.knoblich LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

- Gastronomie und Natursportzentrum in einem Gebäude
- zusätzliche sanitäre Einrichtung an zweiter Landschaftsachse
- Gliederung des Strandes mit vorhandener Ufervegetation



- Gastronomie und Natursportzentrum in separaten Gebäuden
- Baumallee als verknüpfendes Grünelement zwischen den Gebäuden
- durchgängiger Strand

Städtebaulicher Entwurf
Variantenuntersuchung

Präsentation am 18.05.2020

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement, NL Leipzig II, Tieckstr. 2, 04275 Leipzig

büro.knoblich LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

- Gastronomie und Natursportzentrum in einem Gebäude an der zweiten Landschaftsachse
- sanitäre Einrichtung an der ersten Landschaftsachse
- Sportstrand und öffentlicher Strand sind durch Gastronomie und Bootssteg voneinander getrennt

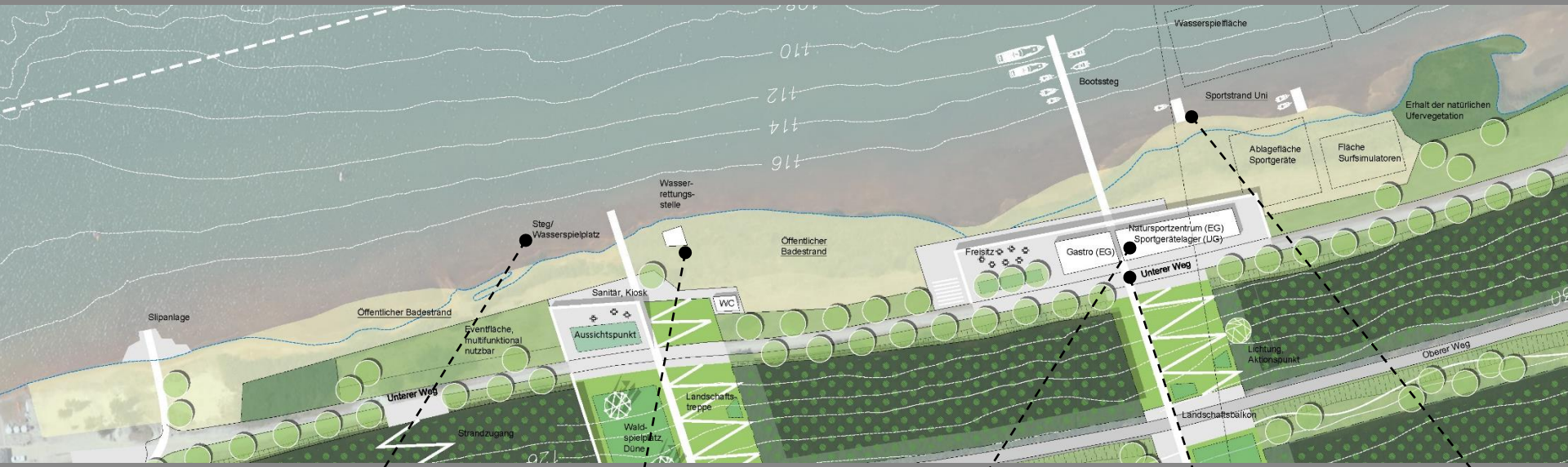
Variante 3

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement, NL Leipzig II, Tieckstr. 2, 04275 Leipzig

Städtebaulicher Entwurf
Variantenuntersuchung

Präsentation am 18.05.2020

büro.knoblich LANDSCHAFTSARCHITEKTEN



Wasserspielplatz

Wasserrettungsstelle

Natursportzentrum

Sichtachsen

Wassersportsteg

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und
Baumanagement, NL Leipzig II, Tieckstr. 2, 04275 Leipzig

Städtebaulicher Entwurf
Bebauung, Strandbereich

Präsentation am 18.05.2020

büro.knoblich LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Kriterium	Variante 1	Variante 2	Variante 3
Nachhaltigkeit			
Verkehr	Anlieferung auf unterem Weg durch PKW bis Grünachse 1 erforderlich	Anlieferung auf unterem Weg durch PKW bis Grünachse 2 erforderlich	Anlieferung auf unterem Weg durch PKW bis Grünachse 2 erforderlich
Flächen-Inan-spruch-nahme	Grünachse 1 10.000 m² Grünachse 2 6.000 m² Öffentlicher Strand* 4.500 m² Sportstrand Uni 4.500 m² Gebäude 1 (Gastro + Uni) 3.800 m² Gebäude 2 (Sanitär) 500 m²	Grünachse 1 10.000 m² Grünachse 2 6.000 m² Öffentlicher Strand* 9.500 m² Sportstrand Uni 3.500 m² Gebäude 1 (Gastro) 2.800 m² Gebäude 2 (Uni) 1.500 m²	Grünachse 1 10.000 m² Grünachse 2 6.000 m² Öffentlicher Strand* 10.000 m² Sportstrand Uni 4.000 m² Gebäude 1 (Sanitär, Ki-osk) 1.300 m² Gebäude 2 (Gastro + Uni) 3.100 m²
	Summe **29.300 m²**	Summe **33.300 m²**	Summe **34.400 m²**
* Flächen-verfügbar-keit öf-fentlicher Strand	geringe Flächenverfügbarkeit	große Flächenverfügbarkeit	große Flächenverfügbarkeit
Slipanlage	Slipanlage an öffentlichem Badestrand	Slipanlage an öffentlichem Badestrand	Integration der Slipanlage in verlängerte 2. Grünachse → zentrale Nutzbarkeit für Sportstrand und die Öffentlichkeit
Surfschule	Integration der Surfschule in den Gebäudekom-plex möglich	Integration der Surfschule nicht möglich	Integration der Surfschule in den Gebäude-komplex möglich

büro.knoblich LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Kriterium	Variante 1	Variante 2	Variante 3
Eingriff in die Natur			
Strand-bereich	Erhalt eines Teils der natürlichen Ufervegeta-tion möglich	Gesamte Entfernung der natürlichen Ufervegeta-tion → Badestrand	Gesamte Entfernung der natürlichen Ufervege-tation → Badestrand
Grün-achsen	Umwidmung der baumbewachsenen Bereiche zu naturnahen Wiesen-, Saum- und Krautstrukturen mit Gehölzpflanzungen, Aktionsflächen, Waldspiel-platz		
Wirtschaftlichkeit			
Erschlie-ßung, Ver- und Ent-sorgung	Kurze Verkehrserschließung und Leitungslängen durch westliche Lage des Gebäudekomplexes → Anschlüsse einmal erforderlich	Lange Verkehrserschließung und Leitungslängen durch östliche und westliche Lage der Gebäude → Anschlüsse zweimal erforderlich	Lange Verkehrserschließung und Leitungslänge durch westliche Lage des Gebäudekomplexes, jedoch gebündelt → Anschlüsse einmal erforderlich
Gebäude	1 Gebäudekomplex	2 Gebäude	1 Gebäudekomplex
Synergie-Effekt Café	gemeinschaftlich durch Öffentlichkeit und Uni-versität nutzbar	durch Öffentlichkeit nutzbar	gemeinschaftlich durch Öffentlichkeit und Uni-versität nutzbar

Gute Bewertung
Neutrale Bewertung
Ungünstige Bewertung

büro.knoblich LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Kriterium	Variante 1	Variante 2	Variante 3
Sicherheit			
Zonierung	Öffentlicher Badestrand und Sportstrand gehen ineinander über	Öffentlicher Badestrand und Sportstrand gehen ineinander über	Öffentlicher Badestrand und Sportstrand baulich getrennt, selbsterklärende Zonierung des Strandbereichs
Unfall-gefahr	Badebetrieb und Surfbetrieb überschneiden sich →Unfallgefahr durch Kollision verschiedener Nutzergruppen	Badebetrieb und Surfbetrieb überschneiden sich →Unfallgefahr durch Kollision verschiedener Nutzergruppen	Badebetrieb und Surfbetrieb sind nebeneinander möglich
Lärm-belastung	gegenseitige Lärmbeeinflussung höher	gegenseitige Lärmbeeinflussung höher	gegenseitige Lärmbeeinflussung gering

Gute Bewertung
Neutrale Bewertung
Ungünstige Bewertung